

JAN

FEB

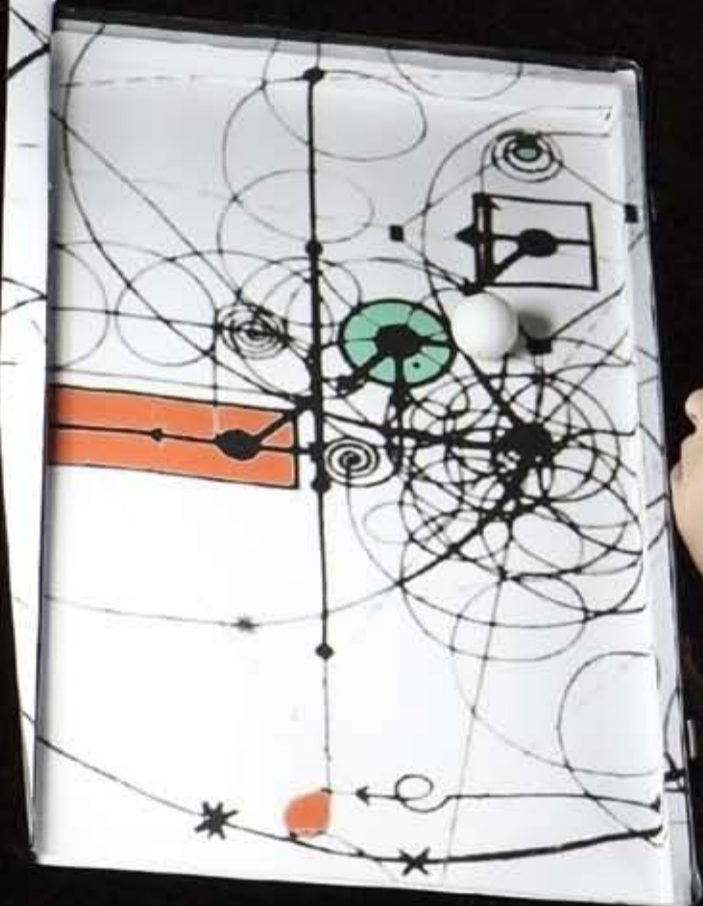
MÄR

APR

Veranstaltungen

08
HBK

Es lebe der Film! /// Ringvorlesung: Das Herzog Anton Ulrich-Museum zu Gast in der HBK /// Ringvorlesung: Tod im Kino /// Fünf zum Sehen /// Filmabend der Klasse Prof. Birgit Hein /// My Way – Vortragsreihe Berufspraxis Kunstwissenschaft /// Kontrapunkte für Hallenbad /// Anadoma: Fest für Film und Video /// Leibesübungen /// Überhaupt Mythos /// Studieninfotag /// Videotriadischesklangenfigurenexperiment /// Ulrich Eller: Stille Stücke /// Reichspogromnacht 1938: Jud Süß /// Michael Ruetz: Eye on Space des Kaiserdoms zu Königsliuter /// Good Boys – Bad Boys /// Vordiplom-Ausstellung Industrial Design und Kommunikationsdesign



07.01. – 04.02.2008

HBK, Filmstudio der Hochschule,
Geb. 05, Raum 110, montags, 19 h

Es lebe der Film! Experimente und filmische Wahrnehmung von Welt

Filmische Experimente jenseits des Mainstream und klassischen Erzählkinos, präsentiert vom HBK-Filmforum.
www.hbk-bs.de/filmklasse

07.01.: **Fokus Dokumentarfilm – Wahrheit als Prozess**

»Chronik eines Sommers«, Jean Rouch, Edgar Morin

14.01.: **Fokus Dokumentarfilm – Arbeitskämpfe**

»Arbeiter verlassen die Fabrik«, Harun Farocki
»Eine Prämie für Irene«, Helke Sander
»Klassenkampf in Amerika«, Stefan Hayn

21.01.: **Zu Gast: Stefanie Schulte Strathaus – Arsenal Experimental**

28.01.: **Reihe: Festivalportraits**

»AnaDoma special«
04.02.: **Zu Gast: Til Niklas van Heiseler.**

08.01. – 21.01.2008

HBK, Geb.01, Raum 304, dienstags, 17.30 h

Das Herzog Anton Ulrich-Museum zu Gast in der HBK – eine Ringvorlesung.

Wintersemester 2007/08

Entdeckungen zwischen Mittelalter und Gegenwart: Neue Forschungen eines Universaliums.

08.01.: **Ein vergessener Künstlerstar des internationalen Barock:**

Joseph Werner d. J. (1637–1710)

Dr. Thomas Döring

15.01.: **Erotische Szenen – versteckt**

Dr. Regine Marth

22.01.: **Die Braunschweiger Herzöge und die Antike**

Dr. Gisela Bungarten

29.01.: **Der verlorene Kontext: die mittelalterliche Ausstattung des Braunschweiger Kreuzklosters**

Prof. Dr. Jochen Luckhardt.

08.01. – 22.01.2008

HBK, Filmstudio der Hochschule,
Geb. 05, Raum 110, dienstags, 19 h

Ringvorlesung: Tod im Kino

Nahezu seit Beginn der Filmgeschichte hat der Film mit Vorliebe das Sterben inszeniert und die Faszination des Todes im Kino bleibt bis heute ungebrochen.

Ringvorlesung des Instituts für Medienforschung / HBK.

www.todimkino.de

08.01.: **Einsamer war sterben nie.**

Peter Lorres »Der Verlorene« und die Tristesse eines Abgangs mit dem Rücken zur Kamera

Rolf F. Nohr / HBK

15.01.: **Tod durch Käse und Kunstgeschichte. Zu »La ricotta« von Pier Paolo Pasolini**

Michael Glasmeier

22.01.: **Der Tod der Frau und das neue Leben. Zwei Beispiele aus dem frühen Kino**

Heike Klippel / HBK.

10.01., 17.01. und 31.01.2008

Kunstverein Braunschweig e.V., Haus Salve Hospes, Rotunde, Lessingplatz 12, Braunschweig, donnerstags, 19 h

Fünf zum Sehen

Seit dem Wintersemester 2007/08 gibt es im Kunstverein Braunschweig eine neue Vortragsreihe, die Gelegenheit bietet, mit Studierenden und AbsolventInnen der HBK ins Gespräch zu kommen, um etwas über die Hintergründe und Techniken ihrer Arbeit zu erfahren. Damit eröffnet der Kunstverein der jungen, lokalen Kunstszenen ein Forum und allen Kunstinteressierten Einblicke und die Möglichkeit zu Frage und Gespräch.

www.kunstverein-bs.de

10.01.: **Katharina Kamph**

17.01.: **Andreas Eschment**

31.01.: **Ingo Mittelstaedt.**

16.01.2008

Finanz-Center der Volkswagen Bank, Schmalbachstr. 1, Braunschweig, 18 h

excellent 07: Filmabend der Klasse Prof. Birgit Hein

Sonderveranstaltung im Rahmen der Ausstellung »excellent 07« in Kooperation mit der Volkswagen Bank. Filme von Abel Boukich, Manuela Büchting, Marouan El Boubou, Alexandra Gerbaulet, Nina Martin, Sebastian Neubauer, Per Olaf Schmidt, Tom Schön, Arne Strackholder, Denny Tri Ardianto und Kathrin Wolkowicz.

Ausstellung: bis 21.01., Mo–Do: 9–18, Fr: 9–13 h.

18.01. und 25.01.2008

HBK, Geb. 01, Raum 304, 9.30–18 h

My Way – Vortragsreihe Berufspraxis Kunstwissenschaft

Gäste der von Dr. Sabine Kampmann / HBK konzipierten Vortragsreihe sind Kunstkritiker und Journalisten, Denkmalpfleger, Kuratoren und Kustoden aus Museen, Galerien, Stiftungen, Auktionshäusern und Universitäten. Sie berichten aus ihrer beruflichen Praxis und schildern ihren individuellen Werdegang. U.a. mit Dr. Stephanie Tasch, Dr. Thomas Wulffen, Maik Schlüter, Prof. Dr. Stephan Berg, Dr. Holger Kube Ventura.

18.01. – 18.03.2008

Hallenbad – Zentrum junge Kultur GmbH, Schachtweg 31, Wolfsburg

Kontrapunkte für Hallenbad

24-Stunden-Klanginstallation im Öffentlichen Raum von Dennis Graef, Eun Hye Hwang, Walter Zurborg / Studierende der Klasse für Klangskulptur von Prof. Ulrich Eller und Ingo Schulz / Leiter des Labors für Klangkunst an der HBK. Hören: Das Kunstschauenfenster des Hallenbades wird durch die Bespielung einer Glasscheibe mit elektronisch gesteuerten Magneten zu einem akustischen Ort. Sehen: Eine permanente Beleuchtung stellt jedes einzelne Element besonders nachts deutlich heraus. Die optische Zuordnung des Hörbaren zu seiner Klangquelle soll in einer indirekten Weise gegeben sein: im Vorbeigehen, im Innehalten und erst nach einiger Zeit des Zuhörens. Eröffnung: 17.01., 19 h.

21.01. – 03.02.2008

Galerie 21, Bäckerklint 1, Braunschweig (Ausstellung)

25.01. – 27.01.2008

Lot-Theater, Kaffeetwete 4a, Braunschweig (Festival)

AnaDoma: Fest für Film und Video – Rendezvous der FilmemacherInnen

Das erste Forum für Autoren experimenteller, unabhängiger Filme und Videos, veranstaltet von Prof. Michael Bryntrup und Studierenden der HBK-Filmklasse in Kooperation mit dem LOT-Theater e.V. und der Galerie 21. Studierende und AbsolventInnen der Film- und Kunsthochschulen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz sind eingeladen, ihre Filme/ Videos/ Expanded Cinema Formate persönlich vorzustellen, um damit einen Begegnungsort zu schaffen, der zu Diskussionen über streitbare Themen, außergewöhnliche Formen filmischer Umsetzung und visueller Experimente anregt. Ausstellungseröffnung: 20.01., 17 h, Galerie 21, Mi, Fr: 12–19, Sa: 12–18 h Festival-Eröffnung: 25.01., 18 h, LOT-Theater Eintritt: 5 / 7 Euro, Dauerkarte 12 Euro Programm: www.anadoma.de

23.01. – 22.02.2008

HBK, Galerie der Hochschule

Leibesübungen – Vom Tun und Lassen in der Kunst

28 international renommierte Künstler, darunter Tania Bruguera, gelitin, Felix Gonzalez-Torres, Via Lewandowsky, Bruce Nauman, Yoko Ono, Franz Erhard Walther und Erwin Wurm, fordern mit Zeichnungen, Handlungsanweisungen, Partituren, benutzbaren Objekten, Gerätschaften und Installationen zum Tun und Lassen auf. Begehbare Schaulager mit täglich wechselnder Werkvorstellung. Ausstellung und Begleitprogramm mit Führungen, Gesprächen, Vorträgen und Workshops, konzipiert von Studierenden des Studienganges Kunstvermittlung unter der Leitung von Prof. Dr. Annett Reckert / HBK in Kooperation mit der Kunsthalle Göppingen. Aktuelles Tagesprogramm siehe Ausstellungsflyer. Eröffnung: 22.01., 19 h, Galerie Führungen: sonntags, 17 h Mo–So: 13–18, Do: 13–20 h.

30.01. – 31.01. und 05.02. – 07.02.2008

HBK, Klasse Prager, Geb.04, Raum 16/17

Klasse Prager: Überhaupt Mythos

Ausstellung von Studierenden der Klasse von Prof. Heinz-Günter Prager / HBK.

Eröffnung: 29.01., 19 h

30.01., 31.01., 06.02., 07.02.: 12–20 h, 05.02.: 18–22 h.

30.01.2008

HBK, Aula der Hochschule, ab 10 und ab 14 h

Studieninfotag 2008

Studieninteressierte können sich über die Studiengänge an der HBK informieren: Freie Kunst, Kunstvermittlung, Darstellendes Spiel, Industrial Design, Kommunikationsdesign, Kunstwissenschaft und Medienwissenschaften. Lehrende, Studierende und AbsolventInnen gewähren dabei Einblicke in den Studienalltag, berichten u.a. über Studienstrukturen, -inhalte und Arbeitsmöglichkeiten.

Auftakt: 10h, Begrüßung Barbara Straka, Präsidentin der HBK.
Info: studienberatung@hbk-bs.de

30.01.2008

Staatstheater Braunschweig, Kleines Haus, Magnitorwall 18, Braunschweig, Einführung 19 h, Aufführungsbeginn 19.30 h

VideotriadischesKlangfigurinenexperiment – Szenische Präsentation zu Oskar Schlemmer

20 Studierende des Studienganges Kunst in Aktion / Darstellendes Spiel erforschen mit ihren Dozenten bildnerisch, szenisch und klanglich den Bauhauskünstler Oskar Schlemmer. Entstanden ist eine Bühnenpräsentation, die auf Basis neu entwickelter Figurinen mit der Formstrenge

der klassischen Moderne spielt. Mitspieler sind Theaterkunst, Klangkunst und Video. Einführung und Präsentation im Rahmen der Antrittsvorlesung von Prof. Dr. Dorothea Hilliger / HBK. Eintritt: 6 Euro.

10.02. – 13.04.2008

Galerie 21, Bäckerklint 1, Braunschweig

Ulrich Eller: Stille Stücke

Ulrich Eller hat die einzige Professur für Klangskulptur an deutschen Kunsthochschulen inne und präsentiert mit Zeichnungen und Skulpturen die erste Ausstellung am Ort seiner Lehre. Ihm geht es bei der Nutzung von Lautsprechern in der Arbeit »Stille Stücke« nicht um die Hörbarmachung von Etwas, sondern um eine Vorstellung von sichtbarer Stille. Auf ganz andere Art findet sich diese Interpretation in den Zeichnungen wieder, sie entstehen als autonome Kunstwerke und doch parallel zu den Skulpturen und Installationen. Eröffnung: 10.02., 17 h Mi, Fr: 12–19, Sa: 12–18 h.

10.03.2008

Landesarchiv Nordrhein-Westfalen, Personstandsarchiv, Willi-Hofmann-Str. 2, Detmold, 19 h

Reichspogromnacht 1938: Jud Süß

Vortrag von Eyke Isensee, wissenschaftlicher Mitarbeiter der HBK, im Rahmen einer Veranstaltungsreihe zum Thema »Reichspogromnacht 1938«. 2008 ist es 70 Jahre her, dass in Deutschland die Synagogen brannten. Der Film »Jud Süß« des Regisseurs Veit Harlan von 1940 legt Zeugnis darüber ab, wie auch das Medium Spielfilm für die Manipulation der Bevölkerung benutzt wurde.

09.04. – 08.05.2008

HBK, Galerie der Hochschule

Michael Ruetz: Eye on Space

Der international anerkannte Fotokünstler Michael Ruetz lehrte von 1983–2005 als Professor im Studiengang Kommunikationsdesign an der HBK. Die Ausstellung präsentiert mit 100 Arbeiten eine umfangreiche Auswahl von Fotografien aus der Serie »Eye on Space«. Sie zeigt aus immer derselben Perspektive einen immer gleichen Ort im Wandel der Tages- und Jahreszeiten. Eröffnung: 08.04., 19 h Mo–So: 13–18, Do: 13–20 h, 1. Mai geschlossen.

09.04. – 12.04.2008

Königsutter, Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben

Geschichte. Revision des Historismus im Inneren des Kaiserdoms zu Königsutter

Tagung, organisiert von Prof. Dr. Hannes Böhringer und Arne Zerbst / HBK und der Stiftung Braunschweiger Kulturbesitz. Der Kaiserdom wird derzeit nach Entwürfen von August Essenwein, Architekt aus der Spätzeit des Historismus, restauriert. Die Sicht des ausgehenden 19. Jh. auf die Romanik und Essenweins Ergänzungen werden hier nicht zugunsten des Ursprünglichen beseitigt, sondern so umfassend wie möglich wiederhergestellt. Die Fragmentarität des Alten tritt hinter den Ergänzungen des 19. Jh. zurück. Gute Gründe, nachzudenken über die Wandlungen, Brüche und Verschiebungen im historischen Bewusstsein vom 19. Jh. bis heute.

18.04.2008

HBK, Geb. 01, Raum 304, 10–18.30 h

Good Boys – Bad Boys. Männlichkeiten und visuelle Kultur

Ein Tag rund um Männlichkeiten mit einem Workshop für Studierende mit Sarah Hilterscheid, einer Präsentation künstlerischer Arbeiten von Shahram Entekhabi, der Vorstellung des neuen Heftes der kritischen Berichte »Fremde Männer – Other Men« von Sabine Kampmann / HBK und Alexandra Karentzos und weiteren Vorträgen. Konzeption: Dr. Sabine Kampmann und Jun.-Prof. Dr. Alexandra Karentzos. Veranstaltung des Braunschweiger Zentrums für Gender Studies in Kooperation mit der HBK und dem Centrum für Postcolonial und Gender Studies der Universität Trier.

24.04. – 02.05.2008

Wichmann-Halle, Sophienstr. 40, Braunschweig

Vordiplom-Ausstellung Industrial Design und Kommunikationsdesign

Eröffnung: 23.04., 19 h Mo–Fr: 14–21, sonn- und feiertags 10–18 h.

Alle Angaben ohne Gewähr. Aktuelle Informationen unter www.hbk-bs.de, Rubrik Aktuelles, Veranstaltungen. Redaktion: Sabine Maag Layout: Katharina von Horn Abbildung: Bodengeometrie nach Oskar Schlemmer, »VideotriadischesKlangfigurinenexperiment«, 2007, Foto Nadine Decker